

Treffen der Steuerungsgruppe

14.07.2026 ♦ 19:00 – 20:45 Uhr Bürgersaal Langensteinbach

Anwesende aus den AKs:

Kai Basler (Jugendbeteiligung), Ursula Buck (Seniorenarbeit Auerbach), Herbert Grässle (AK Traube e.V.), Peter Kappes (Seniorenbeirat), Uwe Rohrer (AK Repair Cafe), Willi Rupp (AK Repair-Cafe), Michael Schmidt (AK Bürgerenergie Karlsbad), Heinz Simon (AK Seniorentreff Mutschelbach)

Entschuldigt: Björn Kornmüller, Hans-Dieter Stößer, Sarah Esaias, Barbara Rinke, Heike Christmann, Simone Rausch, Heidi Ochs

Gemeindeverwaltung: Dominik Guthier

TOP 1 Begrüßung

Herr Guthier begrüßt die Anwesenden zur Sitzung. Er entschuldigt Bürgermeister Björn Kornmüller und Herrn Stößer. Herr Guthier agiert noch in Vertretung von Frau Esaias. Zur Eröffnung der Sitzung gedenkt das Gremium der verstorbenen Heidelinde Niemeier. Die Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute. Anschließend wird mit der ordentlichen Tagesordnung fortgefahren.

TOP 2 Blick auf das Protokoll

Das Protokoll der Sitzung vom 14.04.2026 wird angenommen.

TOP 3 Budgetübersicht

Herr Guthier berichtet über den aktuellen Stand des Budgets. Summiert ergibt sich ein Gesamtbetrag in Höhe von 4.106,77 €. Angesetzt sind 12.125,00 €. Die Ausgaben teilen sich auf wie folgt:

Arbeitskreise	Ausgaben 2026
„Traube“ Begegnungsort	2.000,00 €
Seniorentreff Mutschelbach	239,37 €
Begegnungsformate Ittersbach	692,70 €
Waldkulturpfad Spielberg	1.174,70 €
Summe:	4.106,77 €

Herr Rohrer informiert zum Thema Budget, dass für den Arbeitskreis Repair Café eine Räumlichkeit gefunden wurde, die von Herr Piston (Edeka) gestellt wird. Die monatliche Miete in Höhe von 100,00 Euro werden von Herr Piston gespendet. Er benötigt lediglich eine Spendenquittung. Ein anderes Unternehmen möchte ebenso

mit Spenden unterstützen. Herr Rohrer fragt, wie die Vorgehensweise sein soll. Herr Guthier antwortet, dass er den Sachverhalt mit dem Rechnungsamt besprechen muss.

TOP 4 Auslagenersatz

Ein Dokument mit Hinweisen zur Vorgehensweise beim Auslagenersatz wird ausgeteilt. Das Dokument wird dem Protokoll beigelegt.

TOP 5 Versicherung Repair Café

Herr Guthier erläutert das Versicherungsangebot der BGV für das Repair Café.

Haftpflichtversicherung:

Jährliche Kosten 10,12 EUR pro Person, **Mindestbeitrag 178,50 EUR**

Unfallversicherung:

Mindestbeitrag (bis zu 4 Personen) 29,75 EUR ab der 5. Person 7,14 EUR

Bei **10 Personen** würden sich die Versicherungskosten auf **340,34 Euro** belaufen.

Herr Guthier bringt an das Gremium den Sachverhalt zur Abstimmung, ob der jährliche Versicherungsbetrag vom Gesamtbudget MZG beglichen werden kann, unabhängig von den 500,00 Euro, welche jedem Arbeitskreis zustehen. Herr Kappes befürwortet den Versicherungsbetrag vom Gesamtbudget zu begleichen. Die Versicherung ist eine Notwendigkeit. Herr Rohrer führt an, dass pro Veranstaltung 12 Personen im Repair Café tätig sein sollten. Die Versicherungskosten betragen 354,62 Euro im Jahr.

Herr Grässle äußert Bedenken, wenn sich die Versicherungskosten erhöhen sollten. Herr Schmidt sagt, dass die Versicherungskosten nicht vom 500 Euro Budget der Arbeitskreise entnommen werden sollten.

Abstimmung:

Ja-Stimmen – 6 von 6

Nein-Stimmen – keine

Herr Rohrer und Herr Rupp haben sich enthalten.

TOP 6 Neues aus den Arbeitskreisen

Jugendbeteiligung

Herr Basler berichtet, dass der Pumptrack mit Vorsiebbrechsand erneuert wurde. Der Pumptrack wird alle zwei Jahre aufgefrischt. In Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Karlsbad / Waldbronn sollen Veranstaltungen zum Thema „Politische Bildung“ stattfinden. Den Schülern sollen die kommenden Aufgaben aus Kommunalpolitik nähergebracht werden. Im letzten Jahr wurden Projekte, die Jugendliche am Politiktag beantragt hatten, erfolgreich umgesetzt.

AK Repair-Café

Herr Rohrer informiert, dass ein Ort für das Repair Café gefunden wurde. Im neuen Veranstaltungszentrum in Langensteinbach stellt Herr Piston einen Raum zur Verfügung. Am Freitag, 25.09.2026 startet das Repair Café. Anschließend soll es jeden letzten Freitag im Monat vor Ort sein. Nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt haben sich weitere Interessierte gemeldet. Herr Rupp berichtet, dass er das Messgerät für die elektronische Eingangskontrolle für 900,00 Euro erstanden hat. Es ist noch nicht abschließend geklärt, ob dieser Betrag gefördert werden kann. Falls nicht, soll das Gremium abstimmen, ob die Kosten vom MZG-Budget Gesamt beglichen werden. Der Sachverhalt wird in die nächste Sitzung genommen.

Seniorenbeirat

Herr Kappes berichtet, dass das Aufstellen weiterer Sitzbänke sehr gut funktioniert hat. Mit der Unterstützung vom Bauhof, Forst und Umweltamt wurde alles realisiert. Weitere Bänke sollen über den Verkehrsverein beschafft werden. Ein Antrag wurde gestellt, aber noch keine Rückmeldung bekommen. Herr Guthier führt aus, dass er mit dem Lieferanten der Bänke Kontakt aufgenommen hat. Vor Mitte September wird es nicht in die Realisierungsphase gehen.

Herr Kappes informiert, dass das Waldbaden nach wie vor sehr gut angenommen wird. Der „Seniorenfreundliche Service“ ist wieder aktiviert worden. Viele Unternehmen, Ortsverwaltungen, Volkshochschule und die Bücherei sind mit aufgeführt. Am 5. 12. Und 19. September 2026 findet im Bürgersaal Langensteinbach ein Seminar mit dem Thema „Vom Beruf in den Ruhestand“ statt.

AK Bürgerenergie Karlsbad

Herr Schmidt berichtet, dass der erzeugte Strom von den Solaranlagen auf dem Dach der St. Franziskus Kindertagesstätte ins Netz gelangen. Im Juni wurde festgestellt, dass die Solaranlage auf der Radüberdachung am Schulzentrum nur halbe Leistung erbringt, eine Reklamation wurde in die Wege geleitet. Des Weiteren ist der Erfolg nach wie vor überragend. Die Fernwartungspartner haben sich verdoppelt. Ehrenamtliche, die die Anlage geprüft haben müssen ab sofort einen Nachweis erbringen. Durmersheim hat die Zusage für drei Windräder erhalten, die 2028 in Betrieb gehen sollen. Weitere neue Anlagen sind in Karlsbad aktuell nicht geplant. Die Nachfrage ist vorhanden, aber die BEG hat aktuell keine Kapazitäten frei.

AK Seniorentreff Mutschelbach

Herr Simon berichtet, dass die Angebote sehr gut angenommen werden. An den Rahmenbedingungen wird nichts geändert. Er fragt nochmals nach einem Seniorensicherheitsbeauftragten. Herr Kappes entgegnet, dass es keinen Seniorensicherheitsbeauftragten gibt.

AK „Traube“ Familien und Bürgertreff Spielberg

Herr Grässle informiert, dass am 01.08.2026 das Sommerfest mit Familiennachmittag und Open-Air Wirtshaussingen stattfindet. Eine Theateraufführung wird gespielt. „Magische Geschichten für Groß und Klein“. Er weist darauf hin, dass der Platz neben der Traube in einem ungepflegten Zustand sei. Herr Guthier notiert den Hinweis und wird prüfen wer zuständig sei.

Top 7 Verschiedenes

Herr Guthier informiert, dass am 22. September der Kurs „Begleitung im Alltag“ zum vierten Mal startet. Er teilt mit, dass Frau Esaias voraussichtlich beim nächsten Treffen beisitzt. Herr Basler verlässt um 20:00 Uhr die Sitzung.

Top 8 – Fragen der Zuhörer

Keine

Nächster Termin der Steuerungsgruppe ist am **Dienstag, 13. Oktober 2026**

29.07.2026 ♦ Susanne Förstner